



Fotografias da scola

In der «stoiva» hat Schon Fidel Hartmann eine neue Fotoserie zum Leben und Wirken der alten Obervazer zusammengestellt. Im Zentrum stehen Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften in Vaz und auf der Lenzerheide. Die historischen Aufnahmen reichen zurück bis zum Klassenfoto des Jahrgangs 1889. Wer erkennt Verwandte, Klassenkameraden und Freunde aus «alten Zeiten»?

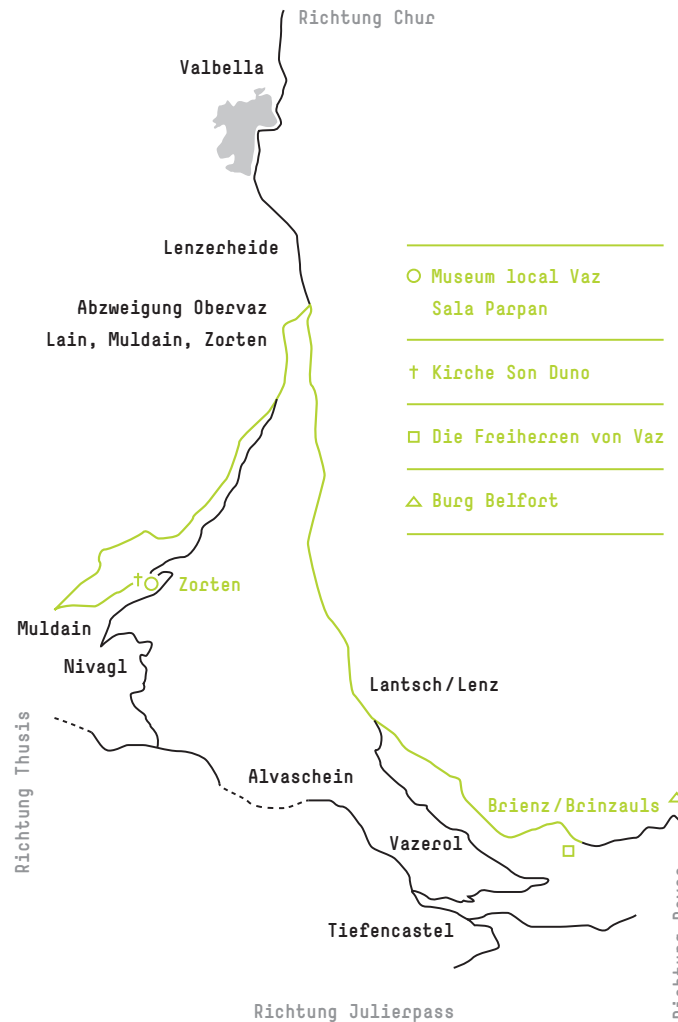


Vernissage mit Harfenklängen

Vera Schnider (2011 Master mit Auszeichnung an der Musikhochschule Luzern) spielt Werke von Johann Sebastian Bach und Benjamin Britten.



Museumslandschaft



Das Museum local Vaz ist jeweils am Donnerstag von 13.30 bis 17 h geöffnet. Für Gruppen sind jederzeit Sonderführungen möglich. Anmeldung bei: Walter Brunner 079 202 57 75 Lili Schwarz 079 290 29 37

Klimaneutral gedruckt

Neue Ausstellungen



Susi Hemmi zeigt

Skulpturen und

Spielereien



Neue Fotos aus

dem Leben der

alten Obervazer

Vernissage

Museum ab 13.30 Uhr geöffnet.

Donnerstag

Freier Eintritt / Kollekte.

27.12.2012

Ausstellung Susi Hemmi bis 7.4.2013

17 Uhr

Lenzerheide



Die
Winterausstellung in der
Sala Parpan bleibt eine Dialog-
form zwischen einheimischen Künstlern
und dem grossen alten Meister: Skulp-
turen – Farben – Formen und Spiele-
reien von Susi Hemmi treffen
auf Figuren von Ferdinand
Parpan.

Susi Hemmi zeigt
Skulpturen aus rosafar-
benem und weissem Mar-
mor, aus Ton gestaltete
vergoldete Werke, aber auch
Bilder, auf Leinwände gemalt,
«Spielereien mit diversen Materi-
alien». In Valbella ist Susi Hemmi-
Mohler geboren und wird eigenen Aussagen
gemäss «wohl auch in Valbella bleiben...». ¶ Ihren
Werdegang zur kreativen Gestalterin beschreibt sie
wie folgt: «Als Jüngste einer Bildhauer-Künstler- und
Lebenskünstler-Familie war ich immer der Meinung, die
Kunst-Talente seien schon an meine Geschwister
verteilt worden und für mich sei nichts
mehr übrig geblieben. Erst mit
etwa 50 Jahren bin ich durch
eine Freundin zur Malerei
und Bildhauerei gekommen.
Ich selbst nenne mich
nicht <Künstlerin>, für
mich ist es kreatives
Schaffen und Spielerei. ¶



Die Faszination für mich ist, einer Skulptur den
Ausdruck von Demut, Dankbarkeit, Ruhe, Liebe zu ver-
leihen, und dies inspiriert mich immer wieder von
Neuem. So entstehen meine Werke, verspielt, bunt
gemischt mit verschiedenen Materialien,
Farben und Formen. Die Gegensätze
von hartem Stein und weichem
Karton, Unvergänglichem und
Vergänglichem, Kubussen und
Rundungen spiegeln sich
in meinen Werken wieder.
Gegensätze ziehen mich an,
im Bestreben, die Mitte zu
finden, wie im Leben.»

